

Ein gemeinnütziges
Bauvorhaben in Südafrika.
Mit Versammlungsraum,
Kindergarten, Waisenhäusern,
Koch- und Waschräumen.

01



THUSANANG



Was wir aufbauen, bleibt für immer: Fähigkeiten.



Thusanang bedeutet gegenseitige Hilfe auf Tswana, der Sprache der Menschen in der Madikwe Region in Südafrika. Und sich gegenseitig zu helfen und voneinander zu lernen, ist der Leitgedanke dieses gemeinnützigen Bauprojekts in der informellen Siedlung Venture.

Das THUSANANG Community Center ist eine geplante Struktur bestehend aus mehreren Gebäuden: Mehrzweckhalle, Kindergarten, Waisenhäuser, Küchen- und Waschräume und Unterkünfte für Freiwillige.

Beim Bauprozess sollen vorhandene Fähigkeiten in der Gemeinschaft ausgebaut und weitergegeben werden. Die erlernten Bautechniken können beispielsweise für den Bau eigener Häuser oder weiterer Gebäude in der Region genutzt werden.

Das Projekt hat das Ziel, die Gemeinschaft in Venture zu stärken, Arbeit zu geben, Perspektiven zu eröffnen und so den Menschen einen Ausweg aus der Armut zu bieten.

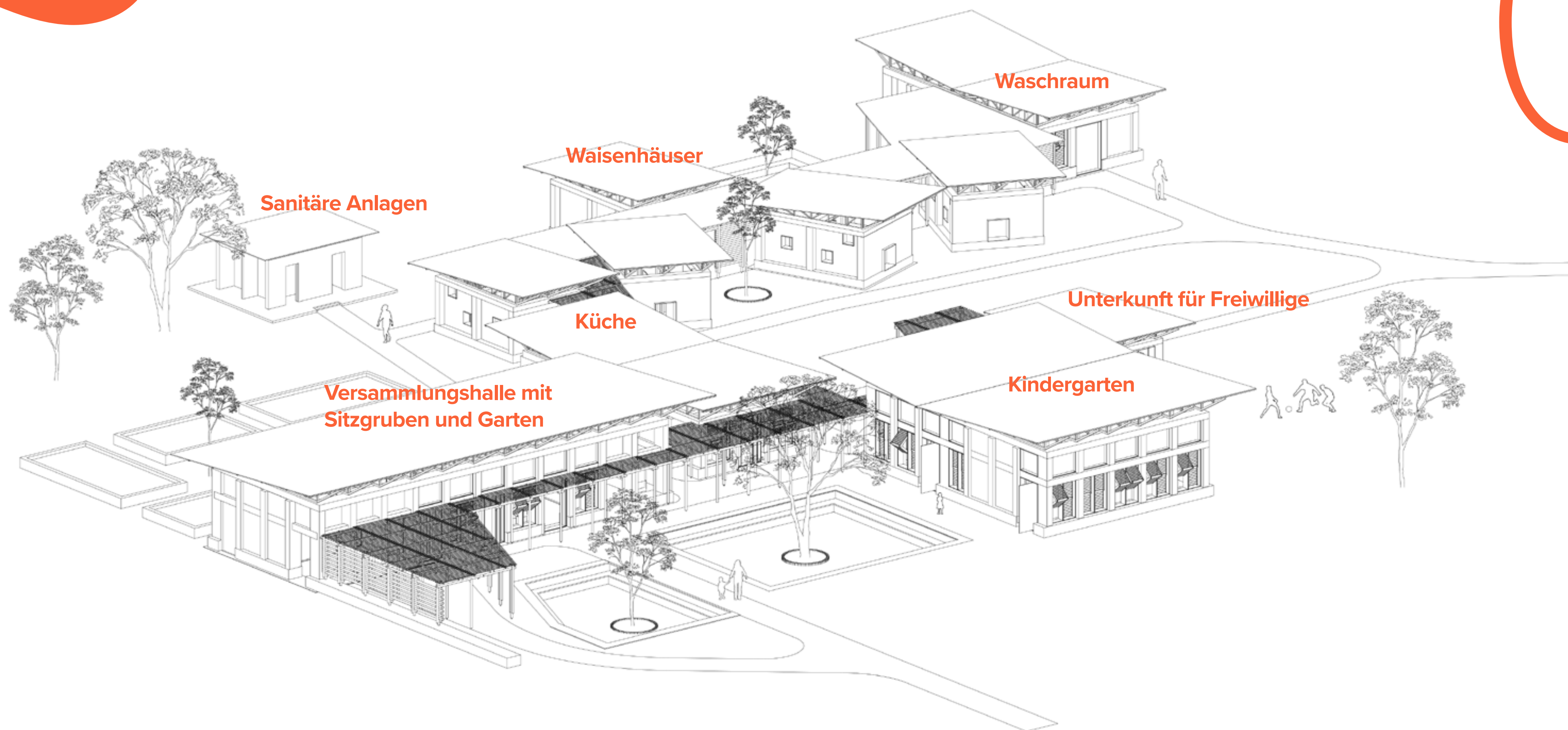
Die Bauorganisation, die Versorgung der Beschäftigten sowie ein Teil der Projektsteuerung läuft daher über unsere gleichnamige, südafrikanische Partnerorganisation in Venture, welche sich aus Gemeindemitgliedern formiert hat.

Die Planung sowie alle Prozesse wurden eng mit den Menschen vor Ort, lokalen Behörden und Partnerorganisationen abgestimmt. Gerade befindet sich das erste Gebäude im Bau: eine Versammlungshalle.



ENTWURF

03



So soll das gesamte THUSANANG Community Center einmal aussehen. **Derzeit befindet sich das Versammlungsgebäude im Bau.** Ein phasenweiser Aufbau ermöglicht es, je nach Spendenlage einzelne Bauabschnitte fertigzustellen.

Eine modulare Bauweise hält die Möglichkeit für eine Erweiterung oder Veränderung von einzelnen Gebäuden offen.

Einzelne Elemente sind wie ein Baukastensystem aufgebaut, was die Ausführung und Wiederholbarkeit vereinfacht.

Nachhaltig

Lehmbau

Modular

Erweiterbar



VOR ORT

04



Mithilfe einer hydraulischen Presse werden aus einer Lehm-, Sand- und Zementmischung Blöcke gepresst, welche dann für einige Wochen langsam trocknen müssen. Dann werden sie mit einer weiteren Zement-Mörtel-Mischung zu einem Mauerwerk verarbeitet.

DIE SIEDLUNG VENTURE



Die Zielgemeinde Venture entstand aus der Ansiedelung vertriebener Farmarbeiter:innen in Südafrika. Mittlerweile leben hier 1.000-3.000 Menschen darunter über 200 Kinder. Bei dem Dorf handelt es sich um eine informelle Siedlung. Die Siedlung wurde vor ca. zwei Jahren an die Stromversorgung angeschlossen und hat Brunnen mit Pumpen zur Wasserversorgung erhalten.

Die meisten Menschen in Venture leben in einfachen Holz- und Wellblechkonstruktionen, welche nicht auf die klimatischen Bedingungen ausgelegt sind. Im Sommer heizen sich die Hütten stark auf, während es im Winter vor allem nachts sehr kalt wird. Es gibt einen kleinen Kindergarten, welcher aber nur für wenige Kinder ausreicht. In zwei kleinen Shops können Lebensmittel und Getränke gekauft werden. Der Ort ist durch eine Schotterpiste an die restliche Umgebung angeschlossen. Über diese fahren die Kinder mit dem Bus in die Schulen der Umgebung.

Die Menschen in Venture leben unter der Armutsgrenze. Arbeit gibt es in der sehr ländliche geprägten Region meist nur auf umliegenden Farmen. Dabei handelt es sich häufig um eine saisonale oder kurzzeitige Beschäftigung. Die fehlende Arbeit ist ein großes Problem. Alkohol- und Drogenmissbrauch sind stark verbreitet. Doch die Menschen wollen etwas verändern. Vor allem die nachfolgende Generation möchte es selbst in die Hand nehmen und eine bessere Zukunft für ihre Familien schaffen. Genau hier setzt unser Projekt an: **Die Community wird selbst wirksam, entwickelt sich weiter und verbessert damit ihre Lebensumstände.**

Venture auf Maps entdecken



Die beste Perspektive:
die auf Veränderung.

05

THUSANANG ist ein Bauprojekt, das für die Menschen einen Ort der Versammlung und damit auch Gemeinschaft schaffen soll.

THUSANANG ist ein Initial zu einer positiven Entwicklung: Seit den ersten Gesprächen mit der Lokalregierung 2020 wurden staatliche Brunnen mit Pumpe eingerichtet und das Dorf hat ein Stromversorgungsnetzwerk erhalten.

THUSANANG ist Perspektive. Alle Beteiligten und die gesamte Gemeinde sieht, was sie zusammen erreichen können. Das Geld welches die Arbeiter:innen verdienen, hilft ihnen und ihren Familien.

THUSANANG ist Nachhaltigkeit. Gebaut wird ausschließlich mit der Hand, einfachen Bautechniken und verfügbaren Materialien wie Lehm und Holz. Bestehende Fertigkeiten werden ausgeweitet oder an nachfolgende Generationen weitergegeben.

THUSANANG ist Spielraum für weitere Projekte. Beispielsweise soll ein bereits angelegter Garten zur Schulung für Anbau von Nutzpflanzen dienen. Die Mehrzweckgebäude können für Workshops genutzt werden.

THUSANANG ist Freundschaft. Wir, die Vereinsmitglieder aus Deutschland und das Team vor Ort bauen aufeinander. Wir vertrauen uns und begegnen uns freundschaftlich. Das Projekt steuern wir gemeinsam.

THUSANANG ist Austausch. Von Sprache, Kultur und Wissen. Daher sollen in Zukunft auch Unterkünfte für Freiwillige aus Deutschland entstehen. Ebenso führen wir ab 2024 Exkursionen mit dem Fachbereich der Technische Universität Damstadt durch, um den nachhaltigen Lehmbau weiter bekannt zu machen.

Es gibt nicht
einen Grund,
uns zu unterstützen.
Es gibt viele.



06



DAS TEAM

07



Peter Wichmann
1. Vereinsvorsitzender in D
Architekt des Projekts



Fernando Molefi
Projektleiter
Vereinsmitglied in SA



Stefanie Warken
2. Vereinsvorsitzende in D
Öffentlichkeitsarbeit



Goitsemodimo 'Faks' Mogorosi
Teamleiter in SA



Arno Faul
Leiter des MRDP, einer NGO in SA
Unterstützer des Projekts



Robin Müller
Vorstandsmitglied in D
Kampagne

**Fortschritt kommt nicht von alleine.
Sondern von zusammen.**



Wir glauben an die Kraft der Gemeinschaft. Und an die der Selbstständigkeit. Von Anfang an war es unser Anliegen, Prozesse aufzubauen, die einen Baufortschritt ermöglichen, auch wenn wir aus Deutschland nicht mehr vor Ort sein können. Das haben wir geschafft: Eine von der Community gegründete Non-Profit-Organisation in Venture kümmert sich nun um die Projektsteuerung und ist im regelmäßigen Austausch mit uns.

Dabei gibt es klare Rollenverteilungen und für alle Bereiche stehen Ansprechpartner:innen zu Verfügung. Dennoch ist es uns wichtig, regelmäßig selbst für immer wieder in Südafrika zu sein – und dabei auch Menschen aus Deutschland einzuladen mitzukommen, um den Völkerverständigungsgedanken wirklich zu leben.

Auf dieser Seite sind nur ein paar unserer Mitglieder zu sehen. Insgesamt beschäftigt das Projekt vor Ort ca. 15 Menschen, die bauen, kochen und organisieren und damit gemeinsam an unserem gemeinsamen Ziel arbeiten: einer besseren Zukunft für alle.

Unterstützung, die ankommt. Und weitergeht.

Wir arbeiten ehrenamtlich und investieren viel Zeit und Ressourcen in unser Projekt und den gleichnamigen Verein THUSANANG. Da wir eine sehr kleine Organisation sind, geht kein Geld in Verwaltungsstrukturen verloren, sondern kommt genau da an, wo es gebraucht wird: direkt bei den Menschen.

Unser Fokus liegt nicht darauf, so schnell wie möglich eine Gebäudestruktur zu errichten, sondern die Menschen vor Ort langfristig zu beschäftigen und dafür auch zu bezahlen. Gleichzeitig möchten wir die gebaute Infrastruktur nutzen, um hier Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu schaffen. Der Grundstein hierfür ist gelegt. Jetzt gilt es, darauf aufzubauen.

Machen Sie mit und unterstützen Sie unser Projekt.

**Motho ke motho ka batho.
Der Mensch ist nur ein Mensch
durch die anderen Menschen.**

– Tswana Sprichwort



08



THUSANANG e.V.

09

Postadresse:

Robin Müller
Togostraße 81
13351 Berlin

Spendenkonto:

THUSANANG e.V.
DE28 4306 0967 1088 7514 00
GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank eG

Paypal

info@thusanang.de

Betterplace



Unser Vereinsregister ist derzeit noch in Darmstadt gemeldet. Wir befinden uns aber im Umzug nach Berlin.

Gerne stellen wir Ihnen auch eine Spendenbescheinigung aus.

Kontakt:

Robin Müller
+49 176202 99 555
robin@thusanang.de